

# Marktgemeinde Altmelon

## VERHANDLUNGSSCHRIFT

### über die Sitzung des Gemeinderates

am 28. Mai 2010 in Altmelon, Gemeindeamt, Sitzungssaal.

Beginn: 19<sup>30</sup>  
Ende: 21<sup>35</sup>

Die Einladung erfolgte am 20. Mai 2010 durch  
Kurrende.

#### ANWESEND WAREN:

Bürgermeister: Stauderer Manfred

Vizebürgermeister: Einfalt Franz

- |           |                      |           |                         |
|-----------|----------------------|-----------|-------------------------|
| 1. gf.GR. | Hochstöger Josef     | 2. gf.GR. | Haas Franz              |
| 3. gf.GR. | Kropfreiter Franz    | 4. GR.    | Ing. Zatl Gerhard       |
| 5. GR.    | Ing. Buxbaum Johann  | 6. GR.    | Huber Barbara           |
| 7. GR.    | Huber Franz          | 8. GR.    | Ring Josef              |
| 9. GR.    | Hahn Martin          | 10. GR.   | Haider Gerhard          |
| 11. GR.   | Bauer Manfred        | 12. GR.   | Dr. Donninger Christian |
| 12. GR.   | Hinterholzer Gerhard |           |                         |

#### ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

#### ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

#### NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:

Vorsitzender: Bürgermeister Stauderer Manfred

Die Sitzung ist bis auf Punkt 9 öffentlich.

Die Sitzung war beschlußfähig

Der Bürgermeister verliest den Dringlichkeitsantrag vom 28.05.2010 (Beilage A) und bringt diesen zur Abstimmung. Der im Dringlichkeitsantrag angeführte Punkt wird als zusätzlicher Tagesordnungspunkt 13 in die Tagesordnung einstimmig aufgenommen.

### ***Punkt 1***

*Genehmigung der Sitzungsprotokolle vom 12. März 2010 und 7. Mai 2010*

Die Sitzungsprotokolle vom 12.03.2010 und 07.05.2010 werden von Bürgermeister Stauderer Manfred verlesen und einstimmig zur Kenntnis genommen.

### ***Punkt 2***

*Ankauf bzw. Leasing eines Farbkopierergerätes*

Der Bürgermeister teilt mit, dass der Leasingvertrag des bestehenden Kopierergerätes im Herbst dieses Jahres ausläuft. Es ist beabsichtigt dieses Gerät zukünftig der Volksschule Altmelon bzw. dem Musikverein zur Verfügung zu stellen. Für die Anschaffung eines neuen Farbkopierergerätes wurden vergleichbare Angebote von den Firmen Hundlinger (Beilage B), Seif (Beilage C) und Waldsoft (Beilage D) eingeholt. Es wurde sowohl die Ankaufsvariante als auch eine Leasingvariante angeboten. Als bestes Angebot (Beilage E) ist der Vollfarbkopierer Sharp MX 2600N der Fa. Hundlinger mit einer monatlichen Leasingrate von € 97,-- (exkl. USt.) hervorgegangen. Zwischen Kauf und Miete besteht ein Preisunterschied von € 972,-- (inkl. USt.) auf die Dauer von 60 Monaten (5 Jahre).

Der Bürgermeister stellt im Namen des Vorstandes den Antrag aufgrund des geringen Preisunterschiedes von € 972,-- (inkl. USt) der Leasingvariante mit Wartungsvertrag (Dauer: 60 Monate) der Vorzug zu geben ist.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

### ***Punkt 3***

*Bestellung der Ortsvorsteher(in)*

Als Ortsteile werden festgelegt

für die Katastralgemeinde Altmelon, Ortsteil Süd
für die Katastralgemeinde Altmelon, Ortsteil Nord
für die Katastralgemeinde Dietrichsbach und die Katastralgemeinde Altmelon, Ortsteil Schwarzbau
für die Katastralgemeinde Perwolfs
für die Katastralgemeinde Großpertenschlag
für die Katastralgemeinde Kleinpertenschlag, Ort
für die Katastralgemeinde Kleinpertenschlag, Ortsteile Kronberg, Marchstein
für die Katastralgemeinde Fichtenbach, Ortsteile Fichtenbach und Altmelon
für die Katastralgemeinde Fichtenbach, Ortsteil Kronegg

Vom Bürgermeister werden im Namen des Vorstandes folgende Ortsvorsteher(in) für die kommende Funktionsperiode vorgeschlagen:

für die Katastralgemeinde Altmelon, Ortsteil Süd	Haas Franz
für die Katastralgemeinde Altmelon, Ortsteil Nord	Johann Buxbaum
für die Katastralgemeinde Dietrichsbach und die Katastralgemeinde Altmelon, Ortsteil Schwarza	Huber Barbara
für die Katastralgemeinde Perwolfs	Haider Gerhard
für die Katastralgemeinde Großpertenschlag	Einfalt Franz
für die Katastralgemeinde Kleinpertenschlag, Ort	Hochstätger Josef
für die Katastralgemeinde Kleinpertenschlag, Ortsteile Kronberg, Marchstein	Hahn Martin
für die Katastralgemeinde Fichtenbach, Ortsteile Fichtenbach und Altmelon	Ring Josef
für die Katastralgemeinde Fichtenbach, Ortsteil Kronegg	Kropfreiter Franz

Hr. Ing. Zatl Gerhard will wissen wofür die Ortsvorsteher zuständig sind.

Der Bürgermeister teilt ihm mit, dass die Ortsvorsteher in seinem Namen die örtlichen Geschäfte in seinem Auftrag durchführen (Austragen von Informationen, Information von Problemen einzelner an den Bürgermeister etc.)

Nach einer kurzen Diskussion und dem Statement von Ing. Gerhard Zatl, dass er das System der Ortsvorsteher als überholt ansieht und in Zeiten einer Wirtschaftskrise das Geld gespart werden könnte, zumal es Beispiele im Bezirk Zwettl gibt, wo dieses System abgeschafft wurde.

Auf nachfragen des Bürgermeisters in welchen Gemeinden dies der Fall sei, nennt Hr. Ing Zatl Gerhard die Gemeinde Sallingberg.

Der Bürgermeister stellt den Antrag die vorgeschlagenen Ortsvorsteher für die genannten Ortsteile zu beschließen.

Der Antrag wird mehrstimmig angenommen.

Gegenstimmen: Ing. Zatl Gerhard, Dr. Donninger Christian

#### **Punkt 4**

Änderung der Verordnung über die Bezüge der Mitglieder des Gemeinderates und der Ortsvorsteher(in)

Auf Grund des größeren Betreuungsbereiches für die Ortsvorsteherin Huber Barbara (für die Katastralgemeinde Dietrichsbach und die Katastralgemeinde Altmelon, Ortsteil Schwarza), welche vorher getrennt waren, soll die Verordnung über die Bezüge der Gemeinderäte und der Ortsvorsteher dahingehend abgeändert werden, als dass der Prozentsatz von bisher 3% für die Katastralgemeinde Dietrichsbach und 2% für die Katastralgemeinde Altmelon, Ortsteil Schwarza, durch die Zusammenlegung auf 4 % angehoben wird. Alle anderen Entschädigungen bleiben wie bisher bestehen.

Der Bürgermeister verliest die vorbereitete Verordnung (Beilage F) und stellt im Namen des Vorstandes den Antrag diese zu beschließen.

Der Antrag wird mehrstimmig angenommen.

Gegenstimmen: Ing. Zatl Gerhard, Dr. Donninger Christian

### **Punkt 5**

#### *Bestellung eines Umweltgemeinderates*

Der Bürgermeister stellt im Namen des Vorstandes den Antrag GR Ring Josef (Beilage G) als Umweltgemeinderat zu bestellen.

Der Antrag wird mehrstimmig angenommen.

Stimmhaltung: Ring Josef

### **Punkt 6**

#### *Bestellung eines Zivilschutzbeauftragten*

Der Bürgermeister stellt im Namen des Vorstandes den Antrag Feuerwehrkommandant Helmut Kaltenberger als Zivilschutzbeauftragten zu bestellen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

### **Punkt 7**

#### *Flächenwidmungsplan – Grundsatzbeschluss - Entwicklungskonzept*

Der Bürgermeister teilt mit, dass hinsichtlich der Erstellung eines Entwicklungskonzeptes im Sinne der NÖ Raumordnung im Rahmen der Vorstandssitzung der Kleinregion Waldviertler Hochland diskutiert wurde.

Einige Gemeinden haben dieses Entwicklungskonzept bereits in Auftrag gegeben. Um zukünftig Flächenwidmungsplanänderungen vornehmen zu können scheint die Erstellung eines Entwicklungskonzeptes für das gesamte Gemeindegebiet Altmelon erforderlich zu sein. Diesbezüglich wurde eine Kostenschätzung (Beilage G) vom Raumplaner DI Porsch in der Höhe von € 78.500,- (inkl. USt und Nebenkosten), auszufinanzieren auf 3 Jahre, vorgelegt. Vor einer endgültigen Auftragsvergabe wird noch eine Besprechung mit der zuständigen Abteilung beim Land NÖ durchgeführt, um sicherzustellen, dass auch Baulandwidmungen in unseren Katastralgemeinden außerhalb des Ortsgebietes von Altmelon vorgenommen werden können. Sollte diesbezüglich keine Möglichkeit bestehen ist auf Grund der sehr hohen Kosten die Erstellung eines solchen Entwicklungskonzeptes nochmals zu überdenken. Im Rahmen der Kleinregion wird versucht höhere Landesförderungen zu lukrieren, um eine weitere Abwanderung zumindest einzudämmen scheint es daher unumgänglich ein solches Entwicklungskonzept zu erstellen.

Das erste Angebot durch Hr. Porsch lag bei über € 100.000,- aber es wurden vor einigen Jahren bereits Vorarbeiten durch den damaligen Raumplaner Ing. Heinze geleistet welche auf das Entwicklungskonzept anrechenbar sind.

Auch die landwirtschaftlichen Vorrangflächen sind bis 31.12.2012 in Offenlandflächen umzuwidmen.

Danach findet eine Diskussion über die Möglichkeiten der Rückwidmung von Bauland welches nicht mehr benötigt wird statt (Flächenbilanz).

Hr. Gemeinderat Huber Franz betritt um 20<sup>11</sup> Uhr den Sitzungssaal.

Der Bürgermeister stellt im Namen des Vorstandes den Antrag unter all diesen oben angeführten Voraussetzungen der Beschluss zu fassen, dass seitens der Marktgemeinde Altmelon die Bereitschaft für die Erstellung eines Entwicklungskonzeptes besteht ohne heutige Auftragsvergabe.

Der Antrag wird mehrstimmig angenommen.  
Stimmhaltung: Huber Franz

### **Punkt 8** *Wegebauprogramm 2010*

Der Bürgermeister übergibt das Wort an Vizebürgermeister Einfalt Franz. Dieser teilt mit das für die Erhaltungsarbeiten im Jahr 2010 € 40.000,-- zur Verfügung stehen. Nach einer Befahrung der Güterwege mit dem Vertreter der NÖ Landesregierung, Abteilung Güterwege (Hr. Grünstäudl) wird vorgeschlagen folgende Wege auszubessern (Beilage I):

- Güterweg Dietrichsbach im Bereich Kreuzung Wessely-Schwaiger Cäcilia bis unter Haus Kugler Herbert (ca. 300m) (Auffräsen – Planie – Überzug) Kosten: € ca. 20.000,--
- Gemeindegrenze Arbesbach - Altmelon in der KG Perwolfs Richtung Tüchler Karl (Donnhofer) (ca. 500m) (Fahrrinnenausbesserung) Kosten: € ca. 8.000,--
- Ausbesserungsarbeiten durch den Spritzzug der Vialit GesmbH (Gemeindegebiet) Kosten € ca. 12.000,--

Es wurden zwei Angebote von den Firmen Strabag (Beilage J) und Swietelsky (Beilage K) eingeholt wobei die Fa. Swietelsky mit dem günstigsten Preis hervorgegangen ist.

	Strabag	Swietelsky
1 t maschineller Einbau auf Planie	€ 79,-- (exkl. USt.)	€ 76,50 (exkl. USt.)
1 t maschineller Einbau mit Profelierung	€ 85,-- (exkl. USt.)	€ 82,50 (exkl. USt.)

Der Bürgermeister stellt im Namen des Vorstandes den Antrag das Wegebauprogramm 2010 wie besprochen zu beschließen und die Asphaltierungsarbeiten an die Fa. Swietelsky zu vergeben. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

### **Punkt 9** *Aufnahme eines Gemeindearbeiters – Dienstvertrag für Gemeindearbeiter*

Von diesem Tagesordnungspunkt wird ein eigenes nicht öffentliches Protokoll angefertigt.

### **Punkt 10** *Bestellung Ortsvertreter für Grundstücksverkehr*

Der Bürgermeister stellt im Namen des Vorstandes den Antrag als Ortsvertreter für die Grundverkehrskommission VzBgm. Einfalt Franz zu bestellt.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

## **Punkt 11**

### *Finanzierungskonzept für die Errichtung eines Feuerwehrhauses*

Der Bürgermeister teilt mit, dass für die Errichtung eines neuen FF-Hauses ein Planentwurf mit einer unverbindlichen Kostenschätzung von ca. € 390.000,- vorgelegt wurde. Die Kostenschätzung wurde vom Kommandanten der FF-Altmelon vorgenommen und Eigenleistungen in der Höhe von ca. € 40.000,- eingerechnet. Die Höhe der finanziellen Mittel der FF-Altmelon wurde noch nicht berücksichtigt. Derzeit ergibt sich daher ein vorläufiger Finanzierungsrahmen von ca. € 350.000,-. Eine Vorbesprechung beim Amt der NÖ Landesregierung hat ergeben, dass nur der Ankauf von Feuerwehrfahrzeugen gefördert wird. Für die Errichtung eines FF-Hauses können die jährlichen Bedarfszuweisungen herangezogen werden, welche jedoch keine zusätzlichen Einnahmen darstellen. Es wurde aber in Aussicht gestellt, dass aus Mitteln der örtlichen Raumordnung ein Betrag von ca. € 15.000,- erwartet werden kann. Zusätzlich dazu ist es möglich eine Kreditaufnahme vorzunehmen, wobei die Zinsenlast vom Land NÖ übernommen wird. Auf Grund dieser Gegebenheiten ist die Marktgemeinde Altmelon derzeit in der Lage, ohne eine erhebliche Neuverschuldung in Kauf nehmen zu müssen, neben den bereits veranschlagten € 50.000,- zusätzlich € 100.000,- durch eine eventuelle kurzfristige Kreditaufnahme aufzubringen.

Um eine Gesamtfinanzierung sicherstellen zu können sind aber auch von der FF-Altmelon die entsprechenden Beschlüsse zu fassen. In erster Linie ist ein Grundsatzbeschluss über die Absicht ein FF-Haus zu errichten unbedingt erforderlich. Die von den einzelnen Feuerwehrmitgliedern zu erbringenden Eigenleistungen sind durch eigenhändige Unterschriften zu dokumentieren, damit sie in das Finanzierungskonzept eingearbeitet werden können. Die jetzt vorliegende Kostenaufstellung muss durch verbindliche Kostenvoranschläge untermauert werden.

Für ein endgültiges Finanzierungsgespräch ist eine Bedarfserhebung durch das Landesfeuerwehrkommando durchzuführen. Diesbezüglich wurde am 22.05.2010 ein Beratungsgespräch mit Herrn Ing. Tischleritsch vom Landesfeuerwehrkommando und im Beisein der Vertretern der FF-Altmelon Herrn Haas Johann und Herrn Einfalt Robert durchgeführt. Laut Aussage von Herrn Ing. Tischleritsch kann ein endgültiger Bericht seinerseits erst nach Vorliegen eines endgültigen Einreichplanes verfasst werden. Es wird vereinbart, dass sobald ein solcher Planentwurf vorliegt dieser an Herrn Tischleritsch übermittelt wird.

Der Bürgermeister teilt ebenfalls mit, dass Herr Tischleritsch einige Verbesserungsvorschläge zum Plan angemerkt hat.

Da Lagerräume für Geräte, Ausrüstungsgegenstände und Betriebsmittel nicht vorhanden sind wird vorgeschlagen,

- den Fahrzeugraum im Bereich des östlichen Stellplatzes abzutrennen. Damit sind die erforderlichen Stellplätze für die beiden Einsatzfahrzeuge entsprechend der Mindestausrüstungsverordnung vorhanden und der Raum im Bereich des derzeit dargestellten dritten Stellplatzes wird dann zum Lagerraum.
- die Anordnung der Kästen für die Einsatzbekleidung so abzuändern, dass der Flächenbedarf verringert wird
- der Heizraum und Pellets-Lagerraum soll in das Gebäude verlegt werden
- der vorgesehene Waschaum im Obergeschoss sowie die beiden WC's sollen entfallen

Außerdem verweist der Bürgermeister darauf dass in ein paar Jahren für die FF Altmelon ein neuer Tanklöschwagen fällig wird und die laufenden Kosten (Kanalgebühr, Stromkosten, Heizungskosten, etc.) ebenfalls durch die FF Altmelon zu tragen sind.

Aus Sicht des Gemeindevorstandes muss durch die Summe dieses Finanzierungskonzeptes die Ausfinanzierung innerhalb einer angemessenen Zeitspanne sichergestellt werden.

Dem Gemeinderat wird durch den Bürgermeister im Namen des Vorstandes daher vorgeschlagen, dass nach der Erstellung des gesamten Finanzierungskonzeptes und Durchführung eines Finanzierungsgespräches der FF-Altmeelon seitens der Marktgemeinde Altmeelon ein Betrag von € 150.000,- für die Errichtung des Feuerwehrhauses zur Verfügung gestellt wird.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

**Punkt 12**  
*Aufgabenbereich Bauausschuss*

Im Namen des Vorstandes stellt der Bürgermeister den Antrag, dass die Errichtung und Adaptierung aller öffentlichen Gebäude für die nächste Legislaturperiode in den Aufgabenbereich des Bauausschusses fallen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

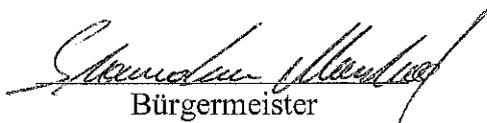
**Punkt 13**  
*Bestellung eines Fremdenverkehrsreferenten*

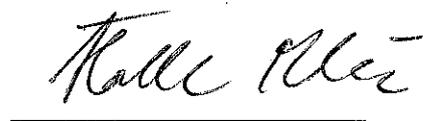
Der Bürgermeister stellt den Antrag als Fremdenverkehrsreferentin Fr. Huber Barbara zu bestellen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

---

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am 2.7.2010 genehmigt.

  
Bürgermeister

  
Schriftführer

  
Gemeinderat

  
Gemeinderat

  
Gemeinderat